

Wolves In The Throne Room - Crypt of Ancestral Knowledge (EP)

(20:34; Vinyl, CD, Digital;
Relapse Records, 29.09.2023)

Im Metal gibt es mehr Schubladen als in jeder noch so großen Apotheke. Kaum einer kommt da noch hinterher und somit ist es völlig normal, die Schublade „Cascadian Black Metal“ noch nicht zu kennen. Diese stellt sich als eine Sub-Schublade des Black Metal heraus. Entstanden in der pazifischen



Nordwestregion der Vereinigten Staaten, zeichnet sich diese Spielart durch sehr atmosphärische, von der Natur inspirierte, spirituelle Themen aus, die weniger durch Hass und Gewalt geprägt sind, als vielmehr einen links orientierten, romantischen wie ökologischen Ursprung haben. Wolves In The Throne Room wurden 2002 von den Brüdern *Aaron* und *Nathan Weaver* gegründet. Immer wieder durch Gastmusiker unterstützt, haben sie mittlerweile sieben Alben veröffentlicht, wovon mindestens „Two Hunters“ und „Celestial Lineage“ als genreprägende Klassiker eingestuft werden können.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und

Inhalte entsperren

Für jemanden, der mit dem Vorgänger „Primordial In Arcana“ vielleicht nicht so wirklich warm wurde, wird die dritte EP „Crypt of Ancestral Knowledge“ ein kleiner Hoffnungsschimmer sein. Mit dem Opener ‚Beholden To Clan‘ und dem fulminanten ‚Twin Mouthed Spring‘ nämlich, bewegen sich die *Weaver*-Brüder, ergänzt um *Kody Keyworth*, der seit dem Album „Thrice Woven“ zum festen Bandgefüge gehört, wieder mehr zurück in ihre Anfangsphase. Atmosphärische Keyboardflächen, treibende Rhythmen und beinharte Riffs sorgen für das typische, altbekannte, epische Soundgebilde, das den Hörer regelrecht in eine Art Rausch hineinzieht. Dem konträr gegenüberstehend bewegt sich die Band in der zweiten Hälfte der 20 Minuten langen EP eher in Richtung mystischer Ambient Black Metal, der den kleinen Hoffnungsschimmer leider wieder im Keim erstickt.

‚Crypt of Ancestral Knowledge‘ lässt zwiegespalten zurück. Einerseits bewegen sich *Wolves In The Throne Room* wieder etwas mehr zurück in die „Two Hunters“-Phase und entfachen ein euphorisches Gefühl der Nostalgie beim hiesigen (Alt-)Fan, andererseits jedoch lässt die zweite Hälfte ein wenig die Hoffnung schwinden, dass das nächste Album wieder ein Meisterwerk werden könnte.

Bewertung: 8/15 Punkten

Tracklist:

1. Beholden to Clan
2. Twin Mouthed Spring
3. Initiates of the White Hart
4. Crown of Stone

Besetzung:

Cedar Serpent – Drums, Guitars, Vocals

Nathan Weaver – Vocals, Guitars

Kody Keyworth – Guitars

Surftipps zu Wolves In The Throne Room :

Homepage

Facebook

Bandcamp

Spotify

Instagram

Twitter

YouTube

Abbildungen: Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Petting Zoo Propaganda zur Verfügung gestellt.